



# Jahresbericht 2025

## der Freidenker-Vereinigung der Schweiz

### Zentralvorstand und Geschäftsstelle

Der Zentralvorstand bestand aus folgenden Mitgliedern: Sonja Stocker (bis DV Co-Präsidentin) und Valentin Abgottspon (bis DV Co-Präsident, danach Präsident), Thierry Homberger (Finanzen), Sebastian Münkler (Aktuar), Nicole Graber (ab DV), Marc Moser (Ressort Politik, bis DV) und Karin Pohl (ab a.o. DV). Er traf sich 2025 dreizehnmal zu ordentlichen Vorstandssitzungen. Weiter wurde im Dezember eine Retraite durchgeführt. Unterstützt wurde der ZV durch die Geschäftsstelle, die 2025 von Sandra Frey (Leiterin Geschäftsstelle, 70%) und Rafael Mörgeli (Mitarbeiter Politik und Kommunikation, 30%) besetzt war.

### Ressort Politik

Im Jahr 2025 setzte sich die Freidenker-Vereinigung der Schweiz (FVS) weiterhin intensiv für die Selbstbestimmung am Lebensende sowie für eine konsequent säkulare Gesetzgebung ein. Im Zentrum standen dabei politische Entwicklungen in den Kantonen Zürich, Solothurn und Luzern.

Im Kanton Zürich geht die Debatte zur Suizidhilfe auf einen Vorstoss von 2019 zurück, der den Zugang zu Sterbehilfeorganisationen in öffentlich unterstützten Alters- und Pflegeheimen sichern wollte. Zwar fand das Anliegen zunächst breite Unterstützung, wurde jedoch später abgeschwächt, sodass ein grosser Teil der Einrichtungen ausgeschlossen blieb. Daraufhin wurde eine Volksinitiative lanciert, die den Zugang auch auf Spitäler und den Justizvollzug ausdehnen will. Der Regierungsrat sowie verschiedene politische Lager legten Gegenvorschläge vor, die den Zugang teilweise erweitern, aber weiterhin Einschränkungen vorsehen. Die FVS begrüsst die grundsätzliche Stärkung der Selbstbestimmung, kritisiert jedoch die bestehenden Ausnahmen und fordert eine umfassende Regelung für alle Institutionen. Eine endgültige Entscheidung steht noch aus und könnte in einer Volksabstimmung münden.

Auch im Kanton Solothurn zeichnen sich Fortschritte ab: Eine überwiesene Motion verlangt die Zulassung von Sterbehilfeorganisationen in verschiedenen Einrichtungen. Die FVS unterstützt den entsprechenden Umsetzungsvorschlag grundsätzlich, fordert jedoch ebenfalls eine Ausweitung auf weitere Institutionen sowie die freie Wahl der Organisation durch die Betroffenen.

Parallel dazu engagierte sich die FVS im Kanton Luzern für eine säkulare Gesetzgebung. In der Vernehmlassung zur Revision des Ruhetagsgesetzes sprach sie sich insbesondere gegen religiös begründete Einschränkungen wie das Tanzverbot an hohen Feiertagen aus. Angesichts der wachsenden Zahl konfessionsloser Menschen hält sie solche Regelungen für nicht mehr zeitgemäss und fordert deren Abschaffung sowie eine Gleichbehandlung aller Weltanschauungen.



**frei-denken.ch**

Freidenker-Vereinigung der Schweiz

**libre-pensee.ch**

Association Suisse des Libres Penseurs

**libero-pensiero.ch**

Associazione Svizzera dei Liberi Pensatori

Insgesamt unterstreicht die FVS mit ihrem Engagement ihr Ziel einer Gesellschaft, die sowohl die individuelle Selbstbestimmung als auch die Trennung von Staat und Religion konsequent gewährleistet.

## Ressort Rituale



### Anzahl durchgeführter Rituale

Willkommensfeiern: 4 (1 davon für FD-Mitglieder)

Hochzeiten: 4

Trauerfeiern: 33 (5 davon FD-Mitglieder)

Namensfeier für Transpersonen: 1

(Die Liste ist nicht vollständig, da nicht alle Ritualbegleitenden dem Aufruf zur Angabe gefolgt sind.)



**frei-denken.ch**

Freidenker-Vereinigung der Schweiz

**libre-pensee.ch**

Association Suisse des Libres Penseurs

**libero-pensiero.ch**

Associazione Svizzera dei Liberi Pensatori



Nach dem Abschluss der letzten Ausbildung neuer Ritualbegleitender Ende März 2025 durften wir fünf neue Ritualbegleitende in unseren Reihen begrüßen und auf der Webseite [www.humanistische-rituale.ch](http://www.humanistische-rituale.ch) listen.

An der Delegiertenversammlung in La Chaux-de-Fonds am 21. Juni 2025 sprach die Leiterin der Humanistischen Rituale auch den Wunsch aus, für die Prüfung einer Namensänderung der FVS. Der Entscheid wurde auf die nächste Delegiertenversammlung verschoben.

Im Juli wurde Sandra Hiltmann im Rahmen einer dreiteiligen Podcastfolge «Und dann?» für die Matura-Abschlussarbeit einer Aargauer Kanti-Schülerin interviewt über ihre Vorstellung als Atheistin zum Tod und was danach kommen könnte.

Der Bitte, das Interview auf der Homepage der FVS aufzuschalten, kam man bei der FVS bislang leider noch nicht nach.

Dasselbe betrifft auch ein weiteres Interview des Radiosenders Kanalk in Aarau, welche im Dezember eine Reihe zu verschiedenen Glaubensformen ausstrahlte.

Die Sendung vom 18.12.25 unter dem Titel «Was glaubst du, wenn du nichts glaubst?» kann auf der Homepage [www.kanalk.ch](http://www.kanalk.ch) nachgehört werden.

Im Zusammenhang mit der Neubelebung der Dienstleistungen «Humanistische Rituale für Mitglieder der FVS» haben wir an einem Online-Kickoff am 21. August 2025 verschiedene Projektgruppen gebildet. An der Sitzung waren auch Valentin Abgottspon und Nicole Graber als Schnittstelle zum ZV präsent.

Es ging detailliert um eine bessere Sichtbarkeit der Humanistischen Rituale in den sozialen Medien, eine Neugestaltung der veralteten Homepage und darum, ob von Seiten der FVS etwas für den Welthumanistentag am 21. Juni 2026 in Planung ist.



**frei-denken.ch**

*Freidenker-Vereinigung der Schweiz*

**libre-pensee.ch**

*Association Suisse des Libres Penseurs*

**libero-pensiero.ch**

*Associazione Svizzera dei Liberi Pensatori*

Es wurde dann bei einem ersten Planungstreffen in Winterthur Ende Oktober 2025 neu eine Projektgruppe Öffentlichkeitsarbeit, bestehend aus Anne Boxleitner, Isabell Buttron, Christian Grichtung, Sandra Hiltmann, Adeline Hofrichter und Rita Schnyder (in alph. Reihenfolge) zusammengestellt.

Diese soll sich zukünftig darum kümmern, den Mitgliedern der FVS die Ritual-Dienstleistungen dauerhaft präsent und zugänglich zu halten.

Die Projektgruppe hat in einem ersten Schritt einen Textkasten zur ständigen Publikation im Magazin «frei denken» zusammengestellt, welcher erstmals im Magazin 4/2025 publiziert wurde. Für kommende Hefte bieten wir an, Porträts in Form von Geschichten aus der Welt der Ritualbegleitenden zu erarbeiten. Die Projektgruppe setzt sich auch zum Ziel, um eine Auffrischung der Website

Humanistische Rituale zu kümmern und regelmässige Posts in social-media Kanälen zu platzieren. Zudem wurde in Slack ein Channel Ritualfachpool für den einfacheren Austausch der Ritualbegleitenden erstellt.

Eine Möglichkeit, unsere Dienstleistung im Bereich Abschiedskultur öffentlich breiter bekannt zu machen, eröffnet sich uns mit der Teilnahme an einer Abschiedsmesse für Fachpersonen bei Behörden und Bestattern im Herbst 2026 in Luzern an der Fachmesse ABSCHIED'26.

Die Budgetanträge der Humanistischen Rituale wurden an der ausserordentlichen Delegiertenversammlung im November 2025 in Olten gesprochen, so dass das Ressort der Humanistischen Rituale im Jahr 2026 die Umsetzung der Pläne angehen kann.

29. März 2026

Leiterin des Ressorts Humanistische Rituale, Sandra Hiltmann

## **Veranstaltungen**

Auf nationaler Ebene der FVS fanden eine reguläre und eine ausserordentliche Delegiertenversammlung sowie eine Sitzung des Grossen Vorstandes statt.

Neben den statuarischen Veranstaltungen wurden eine Lesetour mit dem syrischen Autor Shukri Al Rayyan mit Stopps in St. Gallen und Interlaken, sowie ein Filmabend in Luzern durchgeführt an dem der Dokumentarfilm „Sterben ohne Gott“ gezeigt wurde. Anschliessend gab es die Möglichkeit, dem anwesenden Regisseur Moritz Terwesten Fragen zu stellen.

## **Magazine**



**frei-denken.ch**

Freidenker-Vereinigung der Schweiz

**libre-pensee.ch**

Association Suisse des Libres Penseurs

**libero-pensiero.ch**

Associazione Svizzera dei Liberi Pensatori

Das Magazin frei denken erschien 2025 viermal. Die vier Ausgaben hatten folgende thematische Schwerpunkte: „Hexen - sind sie zurück?“ (Quartal 1), „Lebensende - Würde, Tod und Trauer“ (Quartal 2), „Das Gehirn und was es mit uns macht“ (Quartal 3) und „lebenslänglich - dauert etwas für immer und ewig?“ (Quartal 4). Es hatte jeweils eine Auflage von ca. 1'800 Exemplaren.

Das Magazin Libre Pensée kam letztes Jahr dreimal heraus. Die Ausgaben hatten die Titel „L'esprit critique est dans la nature“, „Libre Censure“ und „Obscure Pensées“.

## Regionalgruppen

### Zentralschweiz

Im Jahr 2025 haben zwei Neumitglieder der Regionalgruppe Zentralschweiz (Karin Pohl und François Suppiger) zu drei Mitgliedertreffen eingeladen. Es scheinen die ersten Treffen seit der Umwandlung der Sektion Zentralschweiz in eine Regionalgruppe im Jahr 2019 gewesen zu sein.

Die Treffen waren mit je rund acht Teilnehmenden jeweils recht gut besucht. Nach einem ersten Kennenlernen mit Abendessen im Restaurant fanden die beiden folgenden Treffen auf Wunsch eines Mitglieds in einem Seminarraum statt. Die ursprüngliche Idee der Treffen war, sich kennenzulernen und eine Plattform zu bieten, um mit einem gemeinsamen Thema aktiv zu werden. An den Treffen gab es zwar angeregte Diskussionen, aber leider auch eine ständige Fluktuation der Teilnehmenden, weshalb im Jahr 2025 keine Aktionen erfolgen konnten.

### Zürich

#### 12 Stammtische am Abend

Jeweils am zweiten Donnerstag des Monats treffen wir uns in der Grünen Stube des Lokals Karl der Grosse. Es entstehen rege und immer sehr spannende Diskussionen rund um Demokratie, Menschenrechte, (A)Religion, Philosophie etc.

Im November fand eine Special Edition zum Thema «Freier Wille» statt, auf die sich einige von uns intensiv vorbereitet hatten.

Es nehmen jeweils ca. 10 Personen teil.

#### 12 Nachmittagstreffs

Jeweils am ersten Donnerstag des Monats treffen wir uns in der Kantine Oase im HB Zürich. Die Diskussionen sind genauso spannend wie am Stammtisch. Es nehmen jeweils ca. 5 – 10 Personen teil.

#### 30. März: Surprise-Rundgang «Wurzeln schlagen»

«Surprise! Strassenmagazin!» – klingt das vertraut?

An einer Führung durch die Stadt Zürich erzählte uns ein Surpriseverkäufer seine Geschichte und gab uns Einblicke in das Leben in der Peripherie einer Gesellschaft, deren «Mitte» immer kleiner zu werden scheint.

Es nahmen ca. 10 Personen teil.



**frei-denken.ch**

Freidenker-Vereinigung der Schweiz

**libre-pensee.ch**

Association Suisse des Libres Penseurs

**libero-pensiero.ch**

Associazione Svizzera dei Liberi Pensatori

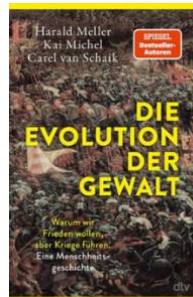


## 28. November: «Menschen sind nicht zum Krieg verdammt.» - Diskussionsabend mit Carel van Schaik & Kai Michel

In ihrem neuen Buch «Die Evolution der Gewalt – Warum wir Frieden wollen, aber Kriege führen. Eine Menschheitsgeschichte» beleuchten der Anthropologe Carel van Schaik, der Historiker Kai Michel sowie der Archäologe Harald Meller die Frage, wie Gewalt in der Evolution des Menschen entstanden ist. Welche kulturellen und sozialen Dynamiken verstärken die Gewaltspirale? Und welche Chancen es gibt, aus diesem Erbe auszubrechen?

Carel van Schaik und Kai Michel waren bei uns zu Gast. Nach der szenischen Lesung entstand eine lebhaft Diskussions mit dem Publikum.

Es nahmen ca. 35 Personen teil.



Diese Veranstaltung bildete den Auftakt unserer dreiteiligen Reihe zum Thema Gewalt, welche im Jahr 2026 weitergeführt wird.

## 20. Dezember: Sonnenwendfeier

Zur Feier des kürzesten Tages trafen wir uns im kleinen, aber feinen Rahmen. Jenseits der Weihnachtshektik liessen wir uns vom Restaurant Lulu bekochen, & unser Mitglied Kenneth Mauerhofer sorgte am Flügel für eine festliche Stimmung.

Es nahmen ca. 10 Personen teil.

## Regionalgruppe Ostschweiz

In der Regionalgruppe Ostschweiz fanden keine von sich aus organisierten Veranstaltungen statt. Dafür wurde in St. Gallen ein Halt der Lesetour von der FVS organisiert.

## Finanzen



Der definitive Jahresabschluss wird noch erstellt, die externe und interne Revision haben aber stattgefunden. Es werden nun noch die definitiven Dokumente für die Delegierten aufbereitet und ihnen so schnell wie möglich zugestellt.

## Mitglieder

Die Mitgliederzahlen haben sich im letzten Jahr wie folgt entwickelt.

Regionalgruppe/Sektion	per 01.01.2025	per 31.12.2025
Aargau	64	63
Bern/Freiburg/Solothurn	359	337
Nordwestschweiz	184	176
Ostschweiz	105	100
Suisse Romande	116	114
Ticino	165	165
Wallis	31	29
Winterthur	82	74
Zentralschweiz	119	117
Zürich	412	396
<b>Total:</b>	<b>1'637</b>	<b>1'571</b>

Wir mussten einen Rückgang von 66 Mitgliedern feststellen, was einem Mitgliederschwund von 6% entspricht.

## Impressum

Herausgeberin: Freidenker-Vereinigung der Schweiz

3000 Bern

[www.frei-denken.ch](http://www.frei-denken.ch)



**frei-denken.ch**

*Freidenker-Vereinigung der Schweiz*

**libre-pensee.ch**

*Association Suisse des Libres Penseurs*

**libero-pensiero.ch**

*Associazione Svizzera dei Liberi Pensatori*

Telefon: 076 805 06 49

E-Mail: [gs@frei-denken.ch](mailto:gs@frei-denken.ch)

Bank: BLKB CH98 0076 9440 6483 1200 1

Redaktion: Sandra Frey und Rafael Mörgeli

Bilder beim Ressort Rituale sind von Sandra Hiltmann.